

Jastrowsche Klausel – Pflichtteilsstrafklauseln verschärfen

Ein Ratgeberartikel von



Ausgezeichnete Beratung von erfahrenen Anwälten



Inhaltsverzeichnis

advocado stellt sich vor	3
1. Was ist die Jastrowsche Klausel?.....	4
2. Wozu dient die Jastrowsche Klausel?.....	4
3. Wie funktioniert die Pflichtteilsreduzierung durch die Jastrowsche Klausel?.....	5
4. Formulierung & Beispiele für eine Jastrowsche Klausel.....	5
5. Sollte ich eine Jastrowsche Klausel verwenden?.....	6
6. Kann die Jastrowsche Klausel umgangen werden?.....	6
7. Tipp: kostenfreie Ersteinschätzung im Erbrecht.....	7

advocado stellt sich vor

Ob der eigene Nachlass, Baupfusch oder fristlose Kündigung – avocado vermittelt ausgezeichnete Beratung von erfahrenen und spezialisierten Anwälten zu jedem Rechtsproblem. Durch unsere **kostenfreie Ersteinschätzung** bieten wir Ihnen immer eine schnelle und unverbindliche Orientierungshilfe.

Sofern eine weiterführende Betreuung notwendig ist, wird ein auf Sie zugeschnittenes Angebot mit detailliertem Leistungsumfang und zum transparenten Festpreis erstellt. Sie entscheiden selbst, ob Ihnen die kostenfreie Ersteinschätzung genügt oder ob Sie eine anwaltliche Betreuung in Anspruch nehmen wollen.

Focus-Money zeichnete avocado mit der höchsten Weiterempfehlungsquote im Bereich der Online-Rechtsberatung aus.



1. Was ist die Jastrowsche Klausel?

Die Jastrowsche Klausel ist eine Ergänzung von Pflichtteilsstrafklauseln – diese sollen [Pflichtteilsberechtigte](#) daran hindern, ihren Pflichtteil im Erbfall in Anspruch zu nehmen. Meist wird die Klausel in Berliner Testamenten eingesetzt, damit die Wirkung der Pflichtteilsstrafklausel noch verschärft wird. So wird mit der Jastrowschen Klausel der Pflichtteil herabgesetzt, wenn ein Erbe seinen Pflichtteil trotz Strafklausele in Anspruch nimmt.

In partnerschaftlichen Testamenten wie dem Berliner Testament oder dem Ehegattentestament setzen sich die Ehepartner gegenseitig als [Alleinerben](#) ein. Das heißt, dass der gesamte Nachlass im Erbfall auf den verbleibenden Ehepartner übergeht und die Kinder zunächst von der Erbfolge ausgeschlossen werden. Erst wenn auch der zweite Ehepartner stirbt, werden die Kinder als Schlusserben eingesetzt und erhalten das gesammelte Erbe.

Ausführlichere Informationen finden Sie in unseren Beiträgen [Pflichtteilsstrafklauseln](#) und [Berliner Testament](#).

2. Wozu dient die Jastrowsche Klausel?

Falls die Erben keinen [Pflichtteilsverzicht](#) unterzeichnet haben, könnten sie beim Tod des Erblassers den [Pflichtteil einfordern](#). Es kann vorkommen, dass der mögliche [Pflichtteil](#) aus dem ersten Erbfall zusammengerechnet mit dem Pflichtteil des zweiten höher ausfällt als der gesetzliche Erbteil derjenigen Erben, die ihren Pflichtteilsanspruch erst nach dem zweiten Erbfall geltend machen.

Damit diese Erben nicht benachteiligt werden, kann deren Erbe mithilfe der Jastrowschen Klausel erhöht und der Pflichtteilsanspruch des anderen Erben reduziert werden. Die Klausel dient somit also als zusätzliche Abschreckung vor einer Inanspruchnahme des Pflichtteils nach dem ersten Erbfall.

Wie genau die Jastrowsche Klausel funktioniert, erklären wir Ihnen im folgenden Kapitel.

3. Wie funktioniert die Pflichtteilsreduzierung durch die Jastrowsche Klausel?

Wie bereits beschrieben, kann durch die Jastrowsche Klausel der Pflichtteil von Erben reduziert werden. Dafür müssen Erblasser in ihrem Testament festlegen, dass diejenigen Erben, die ihren Pflichtteil nicht frühzeitig in Anspruch nehmen, ein Geldvermächtnis vom ersten Erblasser erhalten. Das Vermächtnis soll dabei die Höhe des gesetzlichen Erbteils betragen und erst beim zweiten Erbfall ausgezahlt werden.

Durch das Vermächtnis verringert sich die gesamte Erbmasse und daher auch die Pflichtteilsansprüche – die Erben greifen deshalb wahrscheinlich nicht vorzeitig auf ihre Pflichtteile zu.

4. Formulierung & Beispiele für eine Jastrowsche Klausel

Wollen Sie eine Jastrowsche Klausel in Ihr Testament einbinden, müssen Sie zunächst eine Pflichtteilsstrafklausel formulieren. Diese könnte beispielsweise folgendermaßen lauten:

„Verlangt einer der pflichtteilsberechtigten Erben des erstversterbenden Ehepartners seinen Pflichtteil, so sind er und seine Abkömmlinge von der Erbfolge des länger lebenden Ehepartners ausgeschlossen.“

Als Fortsetzung zu der Pflichtteilsstrafklausel können Sie nun eine Jastrowsche Klausel formulieren. Hier ein Beispiel für eine Formulierung:

„Derjenige Erbe, der beim ersten Erbfall seinen Pflichtteil verlangt, bekommt auch im zweiten Erbfall nur seinen Pflichtteil am Erbe zugesprochen. Diejenigen Erben, die ihren Pflichtteil beim ersten Erbfall nicht geltend machen, erhalten aus dem Nachlass des erstversterbenden Ehepartners ein Geldvermächtnis in Höhe ihres gesetzlichen Erbteils. Das Vermächtnis wird erst mit dem Tod des zweiten Ehepartners fällig.“

5. Sollte ich eine Jastrowsche Klausel verwenden?

Haben die Erben ein gutes Verhältnis untereinander und zum länger lebenden Ehepartner, dürfte eine Jastrowsche Klausel nicht unbedingt nötig sein. Trotzdem kann es immer zu unvorhergesehenen Situationen kommen, in denen sich das gute Verhältnis ändert. Deshalb sollten Sie stets über das Einsetzen einer Jastrowschen Klausel nachdenken – somit können Sie sichergehen, dass Ihr Ehepartner nicht mit Pflichtteilsansprüchen konfrontiert wird und eventuell in Zahlungsschwierigkeiten gerät.

Vor allem, wenn Sie zwei oder mehr Kinder haben, können Sie mögliche Risiken und Streit um das Erbe mit der Jastrowschen Klausel verhindern – in jedem Fall sollten Sie Ihre Erben über den Einsatz der Jastrowschen Klausel informieren.

6. Kann die Jastrowsche Klausel umgangen werden?

Der wohl einfachste Weg, damit eine Jastrowsche Klausel umgangen werden kann, ist ein [Pflichtteilsverzicht](#). In einem notariell beurkundeten Vertrag vereinbaren der Erblasser und der verzichtende Erbe den freiwilligen Verzicht auf den Pflichtteil und sämtliche erbrechtliche Ansprüche. Dafür muss allerdings eine einvernehmliche Vereinbarung möglich sein.

Zugriff auf das Erbe bei Jastrowscher Klausel

Wollen Sie schon vorzeitig auf Ihren Pflichtteil zugreifen, aber die Erblasser haben Pflichtteilsstrafklauseln und eine Jastrowsche Klausel in ihr Testament eingebaut, haben Sie nur wenige Möglichkeiten – es ist deshalb von Vorteil, wenn Sie sich eine rechtliche Beratung einholen.

7. Tipp: kostenfreie Ersteinschätzung im Erbrecht

Wollen Sie schon vorzeitig Ihren Pflichtteil einfordern, aber sehen sich mit einer Jastrowschen Klausel konfrontiert? Oder wollen Sie verhindern, dass ein Erbe vorzeitig auf seinen Pflichtteil zugreift und Ihren Ehepartner mit Pflichtteilforderungen belastet? Einer unserer Fachanwälte für Erbrecht hilft Ihnen gern bei Fragen zur Jastrowschen Klausel und zeigt Ihnen Ihre Handlungsmöglichkeiten auf.

- ▶ Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Frage oder Ihr Rechtsproblem zum Thema Jastrowsche Klausel mit unserem [Anwalt für Erbrecht](#) zu besprechen.
- ▶ [Einfach das Rechtsproblem kurz schildern](#), absenden und noch am selben Tag eine kostenlose telefonische Ersteinschätzung von unserem Rechtsanwalt erhalten. avocado übernimmt dabei die Garantie für ausgezeichnete Beratung.

In 3 Schritten zu Ihrem Recht



1. Fall schildern

Schildern Sie uns kurz Ihren Fall und geben Sie Ihre Kontaktdaten an. Wir vereinbaren für Sie einen Termin mit unseren erfahrenen Anwälten.



2. Kostenfreie Ersteinschätzung

Unser Anwalt erläutert Ihnen Gesetzeslage, Ihre Rechten & Pflichten sowie die mit einem juristischen Vorgehen verbundenen Chancen & Risiken. Zudem schätzt er ein, ob es sich lohnt, juristische Hilfe in Anspruch zu nehmen.



3. Individuelles Angebot

Sollten Sie anschließend eine juristische Betreuung wünschen, erstellen wir Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot zum Festpreis.

Ihren Fall können Sie über folgende Wege einreichen:

- online auf www.advocado.de,
- telefonisch unter 0800 400 18 80 (kostenfrei).

Kontakt

advocado GmbH
Christian Sudoma
0800 400 18 80
service@advocado.de

